

Tübingen, den 4. Mai 53

Liebe, gute Tante Margit!

Heute kam dein Brieflein mit den guten Wünschen zum Geburtstag. Ich habe mich sehr darüber gefreut. Und was für eine große Überraschung war die "Zulage zum Schmelzen des Berges". Wie soll ich Euch danken, Ihr Lieben, lieben! So werden diesen Monat nun zwei Raben erledigt, und ich hab' den "Berg" einen ganzen Monat früher weg. Sehr von Herzen möchte ich Dir und dem lieben Herrn Professor Baumeister danken. Es war eine so große Freude! Den gestrigen Tag verbrachte ich sehr nett. Den Geburtstag haben wir schon Samstag Abend bei unseren Verwandten in Reutlingen gefeiert. Von einiger Zeit stellen wir nämlich fest, dass der junge Mann meiner Tantine auch am 3. Mai geboren ist. Natürlich haben wir

Damals gleich beschlossen, gemein-
sam zu feiern.

Und gestern Sonntag machten
K. M. und ich eine sehr
schöne Fuhrtour auf die Alb. —
Wie geht es Krista und Fe?
Sag ihnen bitte viele liebe
grüße. Wir müssen uns ja
unbedingt wieder sehen.

Können die beiden nicht mal
nach Tübingen kommen? Wir
würden uns alle sehr freuen!

Mit viel lieben und herzlichen
grüßen

bin ich

Eure

P.S. Viele grüße auch Ellen
von Mutti und sie würde dem-
nächst Deinen lieben Brief
beantworten.